LOKALANZEIGER

Zeitung für Darmstadt-Eberstadt

mein südhessen – Die Mitmachzeitung am Wochenende! www.mein-suedhessen.de

Ausgabe 24 | **9. OKTOBER 2021** | **31. Jahrgang**

Herbstfest im Eberstädter Bauerngarten

EBERSTADT – „Endlich darf wieder gefeiert werden“, das freute die Initiative des Eberstädter Bauerngartens, die diese grüne Oase hinter dem Eberstädter Rathaus liebevoll pflegt und hegt. Am 2. Oktober luden die Initiatoren zum Herbstfest ein.

Es ist Herbst, also Zeit zum Ernten und so wurden Kartoffeln aus der Erde gezogen, Kürbisse und Zucchinis abgeschnitten und sich an den Blüten der Kapuzinerkresse erfreut. Da spazierte ein kleines Mädchen am Pfefferminzstrauch vorbei und steckte sich ein Blatt in den Mund – schmeckt ja wie Kaugummi?!

Beteiligung erwünscht

Der Pizzaofen qualmt und es riecht schon von weitem sehr lecker. Etwa 120 Besucher und Besucherinnen erkundeten den Garten und konnten sich beteiligen. Kräuter wurden erklärt und Kräuterbutter gemeinsam hergestellt, dort kochte jemand Kürbissuppe und immer wieder sprach Heidi Peters, Mitinitiatorin des Bauerngartens, Interessierte an, um für diesen zu werben.

„Man kann gerne mitmachen und ein Beet pflegen.“

Inzwischen ist wieder eine Pizza fertig und wird verteilt. Kürbisse wurden geschnitzt, über der Feuerschale wurde Stockbrot gebacken und Mais gegrillt. Viele Familien kamen vorbei und machten mit. „Darf ich was malen“, fragt der kleine Josh seinen Papa. Es wurden „Zaungäste“ gezeichnet und am Zaun zur Modau montiert.

Auch Kreativität für Große und Kleine war gefragt

Erwachsene, Jugendliche und Kinder standen beieinander und bemalten mit Acrylfarbe unter Anleitung der Eberstädter Künstlerin Ute Laucks verschiedene Holzbretter. Ein Tisch weiter gab es das Angebot, Sonnenblumen zu basteln und alle freuen sich an der guten Stimmung und Kurzweil im Bauerngarten, der auch sonst zum Verweilen einlädt.

Ein besonderer Dank geht an die Dotter Stiftung und an die Stiftung „Wir für Kultur“, die den Garten wie auch den Workshop „Zaungäste malen“ unterstützt.

Wer weitere Infos zum Bauerngarten wünscht, sendet gerne eine Mail an bauerngarten@transition-darmstadt.de (ng)

(Foto: Veranstalter)

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

DARMSTÄDTER PERSPEKTIVE DARMSTÄDTER MAKLER
Telefon 06 151 – 308 25 - 0
www.kleinsteuber-immobilien.de
KLEINSTEUBER immobilien GmbH

Wir teilen schon seit 1959.
Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Noch Termine frei !!!
Wir führen aus:
*PFLASTERARBEITEN
*Plattenarbeiten
*Kellerwandisolierungen
*Hofsanierung
*Erd-, Kanalarbeiten
% % % % %
GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER LOKALANZEIGER
Wenn Sie Aktuelles aus Ihrer Umgebung erfahren möchten, dann sollten Sie diese Zeitung lesen!

Antik Galerie
WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKGALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikgalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt

BEUTEL Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51/5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

Gutes gibt's so nah
in deinem REWE Markt in der Pallaswiesen in Darmstadt
Wir haben unser Sortiment an unserer Fleisch- & Wurst Bedienungstheke umgestellt.
Wir garantieren Dir:
• lokale und regionale Artikel • absolute Frische
• eine artgerechte Tierhaltung • eigene Herstellung
• kurze Transportwege • Verarbeitung aus erster Hand
Aus deiner Region
Färber – Beste Qualität von Färber – Seit 1877
Odenwälder Metzgerei – Genieße Gutes! Natürlich Odenwald.
REWE Michael Weisbrod Dein Markt
Pallaswiesen 70-72, 64293 Darmstadt
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr
Die REWE-App Alle Angebote immer dabei.

Diebe suchen nach Wertvollem in Kirchengebäude

EBERSTADT – Am Samstagmorgen (2.10.) kurz vor 8 Uhr sind die Spuren von Dieben in einer Kirche in der Stresemannstraße entdeckt und die Polizei informiert worden.

Nach ersten Ermittlungen reicht die Tatzeit bis zum Donnerstag (30.9.) gegen 18 Uhr zurück. Auf der Suche nach Wertvollem hatten die Kriminellen sich Zugang zu dem Gemeindesaal sowie angrenzenden Büroräumen verschafft und dort Schubladen sowie Schränke durchsucht. Ob und in welchem Ausmaß sie dabei fündig wurden ist bislang noch unklar. Die Darmstädter Polizei ermittelt und nimmt unter Telefon 06151/969-0 Hinweise zu den Tätern entgegen. (ots)

Bei uns haben Sie Ihre persönlichen Ansprechpartner vor Ort
Unser Team für Ihre HAUS-Aufgaben!
Jens André Immobilien
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Schützenstr. 8 · 64283 Darmstadt
Tel. +49 6151 1016769 · Darmstadt@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/darmstadt
ENGEL&VÖLKERS

Zwei Fuß- und Radwegbrücken werden nun endlich erneuert

Finaler Zeitplan soll bis Anfang November vorliegen, so die Wissenschaftsstadt Darmstadt.

EBERSTADT – Die Wissenschaftsstadt Darmstadt plant, im April 2022 mit dem Bau der beiden Fuß- und Radwegbrücken über Mühlgraben und Modau zu beginnen.

DAUERSPERRUNG. Die Radwegbrücken über den Mühlgraben und die Modau sind seit Jahren gesperrt. Der „Lokalanzeiger“ berichtete bereits in seiner Ausgabe vom 18. April 2019 über den desolaten Zustand der Übergänge. Doch nun gibt es Hoffnung Neubau. (Zum Bericht) (Archivfotos: Ralf Hellriegel)

„ Das ist das Ergebnis intensiver Abstimmungen des Mobilitätsamtes mit allen an der Planung Beteiligten“, teilt dazu Planungsdezernent Michael Kolmer mit. „Am 22. September und am 27. September haben dazu Ortstermine stattgefunden, in deren Folge ein Bauzeitenplan erstellt wurde, der nun noch mit weiteren Beteiligten an der Baumaßnahme endabzustimmen sei. Zudem werde noch eine ökologische Baubegleitung beauftragt. Ich danke den Kolleginnen und Kollegen des Mobilitätsamtes für ihr großes Engagement für den Stadtteil Eberstadt und diese zwar kleine, aber wichtige Brücke.“ In den kommenden Wochen finden die finalen Abstimmungsrunden zwischen Mobilitätsamt und beteiligten Büros statt. „Beim Stadtteilforum Eberstadt am 3. November werden wir einen finalen Bauzeitenplan präsentieren“, so Kolmer.

Die beiden Fuß- und Radwegbrücken der Blumenstraße in Darmstadt-Eberstadt sind über 60 Jahre alt. Nachdem im Zuge der regelmäßigen Prüfung der Bauwerke gravierende Schäden festgestellt wurden (Abplatzungen/starke Schäden im Bereich der Widerlagerwände, Korrosion mit Querschnittsschwächung an den tragenden Stahlteilen sowie erhebliche Rissbildungen), erfolgte die Bewertung beider Brücken mit der Zustandsnote 4,0 (ungenügender Bauzustand) und erforderte umgehend die Sperrung der beiden Bauwerke im Dezember 2018. Da eine Sanierung dieser Schäden unwirtschaftlich wäre, wurde beschlossen, dass die beiden Brücken erneuert werden.

„Auch beim Neubau kleinerer Brücken sind im Bedarfsfall umfangreiche planungsrechtliche Abstimmungen notwendig“, so Stadtrat Kolmer. Wegen des ungewöhnlich langen Wasserrechtsverfahrens von Februar 2017 bis Mai 2019 konnte die Planung nicht wie ursprünglich angedacht fortgeführt werden. Danach wurde mit der Ausführungsplanung begonnen, an die sich normalerweise die Erstellung des Leistungsverzeichnisses und das durchzuführende Ausschreibungsverfahren anschließt. Diese Arbeiten wurden leider von einem seit längerem anhaltenden Personalengpass überlagert. Bei der Vielfalt der anstehenden Projekte in diesem Sachgebiet musste man priorisieren. So war allen Beteiligten klar, dass das sehr zeitkritische Projekt für den Neubau der Rheinstraßenbrücke Priorität genießen muss, denn wenn wir die Rheinstraßenbrücke sperren müssten, hätte das drastische Folgen für den Verkehr in Darmstadt“, erläutert Kolmer. Der Stadtrat betont weiter, dass er die Enttäuschung der Eberstädter, dass sich der Planungsprozess rund um die beiden Brücken über die Modau und den Mühlgraben seit Jahren hinziehen, absolut nachvollziehen kann, zumal es sich um eine stark frequentierte Fuß- und Radwegverbindung handele und diese Brücken zudem auch Bestandteil der Radroute „Rund um Darmstadt“ seien. „Es gibt aber Situationen, in denen einem nichts anderes übrig bleibt, als zu priorisieren. Und die Entscheidung, dass dieses Projekt in den letzten Jahren in der Prioritätensetzung nicht an oberster Stelle stand, ist keine Entscheidung gegen Eberstadt gewesen. Weder von Seiten der Beschäftigten des Mobilitätsamtes, noch von Seiten der Politik“, betont Kolmer.

Es sei auch geprüft worden, ob für die Zeit bis zum Beginn des Neubaus eine provisorische Instandsetzung oder ein provisorischer Überbau etwa aus Holz möglich sei. „Eine solche Zwischenlösung ist aber leider ausgeschieden. Zum einen aufgrund der Schäden an den Widerlagern. Zum anderen weil für eine Ertüchtigung oder einen provisorischen Überbau in das Gewässerprofil eingegriffen hätte werden müssen, was wiederum nur mit einer was-serrechtlichen Genehmigung möglich wäre“, erklärt Kolmer. So hätte das Provisorium keine wesentliche Zeitersparnis gebracht, später jedoch das Ärgernis einer weiteren Bauphase mit entsprechender Sperrung.

Beide Brücken müssen aufgrund der umfassenden Schäden erneuert werden. Die Brücke über den Mühlgraben wird durch eine kostengünstigere Verrohrung mit vorgelagertem Schacht ausgeführt, die Brücke über die Modau wird als offenes rahmenartiges Stahlbetonbauwerk gebaut werden. Die Einfeldbrücke hat eine lichte Weite von 8,90 Meter. Auf Grund der ungünstigen Bodenverhältnisse muss die Brücke mittels Verpresspfählen tief gegründet werden. Der Überbau besteht aus einem zweistegigen Plattenbalken und erhält einen Fahrbahnbelag aus Asphaltbeton. Die Absturzsicherung erfolgt durch ein 1,30 Meter hohes Füllstabgeländer, welches außerhalb der Brücke und im Bereich der Verrohrung mit Einzelfundament gegründet ist. Die Brückenbaumaßnahme wurde mit den Anliegern der Blumenstraße und betroffenen Grundstückseigentümern abgestimmt. Änderungswünsche wurden im laufenden Planungsprozess berücksichtigt.

Zu den vor kurzem fest montierten Absperrgittern erklärt Kolmer: „Leider wurden die zuvor aufgestellten Absperrzäune immer wieder mutwillig geöffnet, um die Brücke verbotenerweise zu passieren. Von daher waren feste Absperrungen notwendig.“ (ps)

Beilagenhinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie folgende Beilagen:

AH Wiest, Bauhaus, Bessunger Apotheke, CAP Markt, Central Apotheke, Dänisches Bettenlager, Edeka, E-Center, Fielmann, Fliederberg Apotheke, Lidl, Media Markt, MediMax, Netto, ROFU, Rossmann

Einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe

Wichtige Rufnummern

◊ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06151 6601144
◊ Apothekennotdienst	0800 0022833
◊ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
◊ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
◊ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
◊ Bestattungen Breitwieser	06151 55890
◊ Bestattungen Dechert	06151 96810
◊ Bestattungen Kahrhof	06151 599080
◊ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
◊ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
◊ Darmstädter Pflege- und Sozialdienst	06151 177460
◊ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
◊ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
◊ Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
◊ Frauenhaus	06151 376814
◊ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
◊ Gesundheitsamt	06151 3309-0
◊ Giftnotrufzentrale	06131 19240
◊ Kinderschutzbund	06151 3604150
◊ Krankentransport	06151 19222
◊ Medikamentennotdienst	0800 1921200
◊ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
◊ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
◊ Pflegedienst Hessen Süd	06151 969770
◊ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
◊ Polizeinotruf	110
◊ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
◊ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
◊ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
◊ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@udvm.de

CDU Eberstadt begrüßt Sanierung

EBERSTADT – Die Eberstädter CDU freut sich sehr über die angekündigte Sanierung der Fuß- und Radwegstege über Mühlgraben und Modau.

Bei allem Verständnis für erforderliche Schwerpunktsetzungen – in Darmstadt steht die Sanierung bzw. ein Neubau der Rheinstraßenbrücke an –, für bestehende Personalengpässe, für erforderliche umfangreiche planungsrechtliche Abstimmungen und für ein ungewöhnlich langes Wasserrechtsverfahren ist es der Eberstädter CDU zusammen mit dem Eberstädter Bezirksverwalter Lutz Achenbach trotzdem gelungen, die Bedeutung der Brücken für die Eberstädter deutlich zu machen.

Der Eberstädter CDU Vorsitzende Peter Franz und seine Stellvertreterin Caroline Groß begrüßen, dass die von der Eberstädter CDU zu Recht mit Nachdruck geforderte dringend notwendige Sanierung nunmehr umgesetzt wird. Mit der Sanierung wird einem von der breiten Eberstädter Bürgerschaft getragenen Wunsch Rechnung getragen.

„Die Brücken haben eine erhebliche Bedeutung und sind im wahrsten Sinn des Wortes eine Brücke zur Naherholung und ins Grüne, wichtig für Jung und Alt. Zumal es sich um eine stark frequentierte Fuß- und Radwegverbindung handelt und diese Brücken auch Bestandteil der Radroute ‚Rund um Darmstadt‘ sind, wichtiges Tor ins Grüne am Fuße des Frankensteins“, so Peter Franz.

Beim Stadtteilforum Eberstadt am Mittwoch, 3. November 2021, wird die Stadt einen finalen Zeitplan für die Brückensanierungen präsentieren.

Die CDU Eberstadt sieht einen Startschuss für weitere dringend erforderliche Sanierung und Aufwertung der Ortskerns, der Heidelberger Landstraße südlich des Kreisels über die Wartehalle bis zur Oberstraße.

„Die Aufwertung des Ortskerns ist und bleibt eine wichtige Aufgabe und ein zentrales Anliegen der Eberstädter CDU“, so formuliert abschließend Peter Franz. Seine Stellvertreterin Caroline Groß pflichtet ihm bei: “Die Aufenthaltsqualität und die Attraktivität des Ortskerns muss gerade auch im Interesse des örtlichen Einzelhandels gesteigert werden.“ (CDU)

Impressum

Neue Nachrichten Bessunger Lokalanzeiger

Erscheinungsweise: wöchentlich samstags kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt und der nördlichen Bergstraße, der Heimstättensiedlung sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen

Herausgeber: Combi Medien Verlag GmbH, Marktplatz 3, 64283 Darmstadt, Telefon 0 6151 3929833, Telefax 0 61 51 3929899

Geschäftsführung: Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.), Markus Echternach

Chefredaktion: Ralf Hellriegel, Telefon: 06154 6967552, info@ralf-hellriegel-verlag.de, www.ralf-hellriegel-verlag.de

Produktmanager: Arthur Schönbein

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen: anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte: redaktion@combi-medien.de

Anzeigen: Regina Kasten (verantw.)

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.

Satz: Ulrich Diehl Verlag & Medienservice GmbH

Druck: Druck und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63751 Gelnhausen

Gesamtauflage: über 55.844 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.
Der "Lokalanzeiger" und die "Bessunger Neue Nachrichten" werden auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Ein südhessisches Qualitätsprodukt

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis 'Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Umbenennung von Straßen

Welcher Personenkreis ist eigentilch einer Straßenbenennung würdig?

DARMSTADT – Im Rahmen der Umbenennungsprozesse mehrerer Straßen im Stadtgebiet lädt die Wissenschaftsstadt Darmstadt vom 5. bis 29. Oktober zur Ausstellung ‚Streitsache Straßennamen' sowie zu einer entsprechenden Bürgerinformationsveranstaltung und einer Online-Beteiligung zur Vergabe neuer Straßennamen erfolgte am 7. Oktober.

„Den Prozess der Umbenennung von Straßen haben wir bereits 2013 angestoßen; seitdem arbeiten wir sehr gewissenhaft und unter Beteiligung ausgewiesener Expertinnen und Experten wie auch der Bürgerschaft an der Änderung der Straßennamen. Wir haben ausführlich überprüft, welche Personen aufgrund ihres historischen Wirkens oder ihrer politischen Einstellung nicht würdig sind, dass Straßen in einer freiheitlich demokratischen Stadt wie der unseren ihren Namen tragen. Diese Personen sind durch die Straßennamen dauerhaft in der Öffentlichkeit präsent und erinnern uns täglich an ihr Leben. Doch wir tragen hier eine historische Verantwortung, der wir mit diesem umfassenden und professionellen Vorgehen und der bald folgenden Umbenennung der Straßen Rechnung tragen", erläutert OB Partsch. „Mit der nun anstehenden Bürgerinformationsveranstaltung werden wir die Öffentlichkeit über die weiteren Schritte des Prozesses informieren, Fragen beantworten und natürlich auch Bedenken diskutieren. Für die Anwohnerinnen und Anwohner gehen mit der Umbenennung Veränderungen einher, auf die wir selbstverständlich eingehen und die wir in unsere Planungen einbinden werden. Bürgerinnen und Bürger haben außerdem die Möglichkeit, online Vorschläge für die neuen Benennungen einzureichen und Vorschläge anderer zu kommentieren – die neuen Straßennamen sollen von Verwaltungsseite nicht einfach bestimmt, sondern auch von der Bürgerschaft mitgetragen werden. Sie werden dem Magistrat als Grundlage für seine Entscheidung über neue Namen für die genannten Straßen dienen", so Partsch weiter.

Im Zuge der Überprüfung der Straßennamen hatte der Oberbürgermeister im April 2015 einen Fachbeirat Straßennamen, der sich aus Historikerinnen und Historikern sowie Beschäftigten der städtischen Kulturverwaltung zusammensetzte, einberufen und dessen Vorsitz übernommen.

Gegenstand der Untersuchung des Beirats war das Leben von Personen, nach denen Straßen benannt sind, während der Jahre 1933 bis 1945 und ihre mögliche Verstrickung in das nationalsozialistische System. Untersucht wurde, ob die jeweilige Person das NS-Regime aktiv unterstützte beziehungsweise eine führende Position im NS-Staat inne hatte oder ob ihre Einstellung eher als Mitläufertum anzusehen war. Auch ihre Haltung zu Rassismus im Allgemeinen und zu Antisemitismus im Besonderen wurde betrachtet.

„Auf Grundlage der Empfehlungen des Fachbeirats hat der Magistrat im Mai 2019 in acht Fällen die Umbenennung von Straßennamen beschlossen. Die Bürgerinnen und Bürger binden wir schon von Anfang an intensiv ein, beispielsweise durch das digitale Symposium im Juni 2021, bei dem Fachleute den vielschichtigen Prozess der Umbenennung von Straßen erläutert haben", erklärt Planungsdezernent Michael Kolmer.

Eine Umbenennung soll aufgrund des Magistratsbeschlusses für die nach folgenden Personen benannten Straßen erfolgen: Hans von der Au, Gustav Brandis, Walter Georgii, Peter Grund, Christian Heinrich Kleukens, Richard Kuhn, Alarich Weiss und Paul von Hindenburg.

Die Online-Beteiligung für Vorschläge zur Neubenennung der aufgeführten Straßen wird vom 7. Oktober bis 5. November auf der städtischen Beteiligungsplattform www.da-bei.darmstadt.de möglich sein. Die Ausstellung ‚Streitsache Straßennamen' im Foyer des Justus-Liebig-Hauses ist bis zum 29. Oktober zu sehen. Sie wird die Arbeit des Fachbeirats und seine Begründungen für die Empfehlungen vermitteln. Außerdem thematisiert die Ausstellung die Debatten um Straßennamen, die in den letzten 15 Jahren in vielen Städten entbrannt sind, und geht den Motiven dafür nach.

Die Ausstellung ist zu den üblichen Öffnungszeiten des Justus-Liebig-Hauses zu sehen: Montag, Mittwoch, Freitag: 9 bis 17 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 9 bis 19 Uhr, Samstag: 10 bis 16 Uhr. Am 11. Oktober ist die Ausstellung geschlossen.

Im Justus-Liebig-Haus besteht Maskenpflicht. Für den Zugang zur Ausstellung ist darüber hinaus der Nachweis über eine Impfung, Genesung oder über einen aktuellen negativen Antigen-Test erforderlich (3-G-Regel). Es können derzeit nur 25 Personen zeitgleich die Ausstellung besuchen. (ps)

(Grafik: © Ralf Hellriegel)

„Darmstädter Hof"
Simmermacher
Genießen Sie Frisches aus der Region!
06.10. bis 24.10.2021
Wildwochen
„HUBERTUS ruft"
27.10. bis 07.11.2021
Rouladenwochen
„Futtern wie bei Muttern"
Über 180 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
Kreuzgasse 3 64367 Mühltal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151/55456 www.simmermacher.eu
– Montag und Dienstag Ruhetag –
Wir sind trotz Baustelle erreichbar. Parkplätze vor der Tür.

Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann
welz SEIT 1833
Juwelier & Uhrmacher Goldschmiedearbeiten
Eberstädter Straße 31
Pfungstadt · Tel. 06157/3615
www.welz.info

MEIN CARE-PAKET FÜR DIE ZUKUNFT
Wie Ihr Testament Gutes tut.
Bestellen Sie jetzt Ihren kostenfreien Ratgeber: Britta Cramer, cramer@care.de, 0228 97563-25.
www.care.de/vererben
care
Die mit dem CARE-Paket

Welterbefest auf der Mathildenhöhe

Teilgenommen und fotografiert von Ralf Hellriegel

UNTER BERÜCKSICHTIGUNG der durch Corona bedingten Auflagen wurde am 2. und 3. Oktober ein reichhaltiges Programm beim Welterbefest auf der Mathildenhöhe geboten. Spätsommerliches Wetter lockte denn auch zahlreiche Besucher auf die Stadtkrone. Das Museum Künstlerkolonie mit der Eröffnung der neuen Ausstellung über den Architekten und Gestalter Albin Müller, konnte ebenso kostenlos besucht werden, wie der Hochzeitsturm. Auch wurden kostenlose Führungen und Vorträge angeboten und die Künstlerhäuser Deiters und Olbrich waren an diesem Wochenende frei zugänglich.

Natürlich durfte ein abwechslungsreiches gastronomisches und musikalisches Programm nicht fehlen.

„Wir dürfen stolz und glücklich sein auf die Anerkennung der Mathildenhöhe als ein Weltkulturerbe. Dieses war und ist für Darmstadt ein historisches Ereignis. Und wir sind dankbar dafür, dass dieses wunderbare Ensemble seit jeher eine so große Attraktivität für unsere Bürgerinnen und Bürger aber ebenso für die vielen Gäste aus nah und fern genießt", freute sich Oberbürgermeister Jochen Partsch.

(Foto: Ralf Hellriegel)

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
drk-blutspende.de
Deutsches Rotes Kreuz
150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

ANZEIGE

100 Prozent Lebensqualität trotz Inkontinenz

Foto: luckybusiness/stock.adobe.com

Millionen Menschen in Deutschland leiden an Inkontinenz. Ihr größter Wunsch: absolute Sicherheit in allen Lebenslagen. Doch Inkontinenz ist nicht gleich Inkontinenz. Wie gut, dass Ontex für jede Form die passende Lösung bietet.

Ontex ist ein Spezialist für Hygieneprodukte. Die iD-Produktwelt des Herstellers sorgt für Sicherheit, Komfort und Diskretion bei Inkontinenz. Von Einlagen für leichte und mittlere Blasenschwäche bis hin zu Pants für schwere Inkontinenz sind alle Produkte im Sortiment atmungsaktiv, latexfrei und dermatologisch getestet. Ontex entwickelt sie in eigenen Forschungszentren. Zudem unterstützt das Fachpersonal die Kunden individuell im persönlichen Gespräch. Die Spezialisten helfen bei der Auswahl der geeigneten Produkte und stellen eine lückenlose Versorgung sicher.

Wir beraten Sie zum passenden Inkontinenzprodukt:
Ontex
Tel. 0800 / 0117 114*
www.inkontinenz.de
* kostenfrei im deutschen Festnetz

BESTATTUNGEN
KÖLSCH
Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

ROSSMANN
BESTATTUNGEN
Pfungstadt
Meisterbetrieb

Trauer braucht Vertrauen

Höchste Qualität in der Betreuung der Angehörigen sowie der würdevolle Umgang mit dem Verstorbenen sind mein Anspruch.

Telefon 0 61 57 - 95 16 0
www.bestattungen-rossmann.de
info@bestattungen-rossmann.de

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

Breitwieser
BESTATTUNGEN
Ihr Bestattungshaus in Darmstadt-Eberstadt

Andreas Klingor ist ihr persönlicher Berater im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge und jederzeit für Sie erreichbar.

Offene Sprechstunde:
Jeden Mittwoch, nach telefonischer Voranmeldung, von 13 - 16.30 Uhr in unserem Büro.

Tel 06151 - 55890

Ringstraße 61,
64297 Darmstadt-Eberstadt
www.breitwieser-bestattungen.de

Postladen im Visier von Einbrechern

ALSBACH-HÄHNLEIN – Auf ein Postgeschäft im Erlenweg hatten es Kriminelle in der Nacht zum Donnerstag (29.-30.9.) abgesehen und sich über ein Fenster Zugang zu dem Laden verschafft.

Dort suchten sie nach Wertgegenständen und traten im Anschluss die Flucht an. Der Umfang des Diebesgutes ist abschließend noch nicht bekannt. Die Darmstädter Kriminalpolizei (K21/22) ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls und nimmt unter der Rufnummer 06151/969-0 Hinweise von Zeugen entgegen. (ots)

Kelterfest auf den Streuobstwiesen

ATTRAKTION für Groß und Klein. Die große Kelter.
(Archivfoto: Ralf Hellriegel)

EBERSTADT – Die reifen Äpfel der Eberstädter Obstwiesen werden vor Ort gekeltert und der „Süße“ frisch ausgeschenkt.

Wer ein Gefäß dabei hat, kann frischen Most zum Mitnehmen kaufen. Neben Kaffee und Kuchen und der leckeren Schafsbratwurst gibt's wie immer Köstlichkeiten von den Streuobstwiesen: selbst gekelterten Apfelwein, eigene Obstbrände sowie selbstgemachte Gelees und Konfitüren. Gemäß den dann geltenden Corona-Bestimmungen – Bitte informieren Sie sich kurz vorher auf der Homepage des Streuobstwiesenzentrums (www.streuobstwiesen-eberstadt.de).
Sonntag, 10. Oktober 2021 14:00 – 18:00 Uhr, Veranstaltungsort: Streuobstwiesenzentrum, Steckenbornweg 65, Darmstadt-Eberstadt, Infos unter: Telefon 06151-53289, www.streuobstwiesen-eberstadt.de (ng)

„Eberstadt bewegen!“

EBERSTADT – Das Tanzprojekt „Eberstadt bewegen!“, das die Dotter-Stiftung in Kooperation mit dem Hessischen Staatsballett seit dem Schuljahr 2019/20 an der Wilhelm-Hauff-Schule und der Gutenbergschule veranstaltet, lädt nun auch alle tanzinteressierten Eberstädterinnen und Eberstädter zum Tanzen ein.

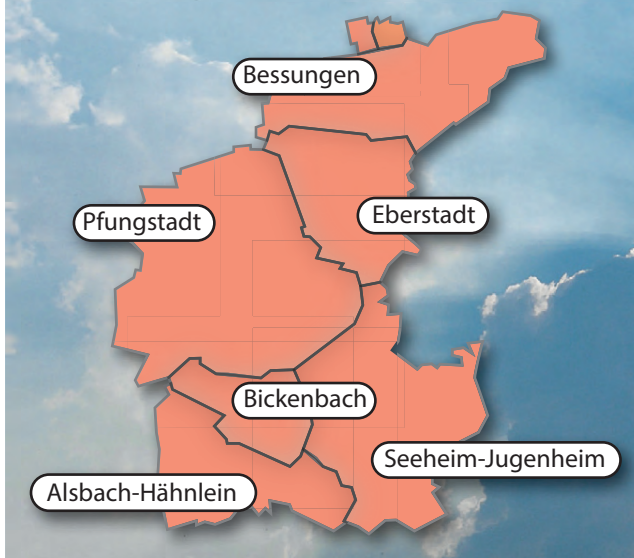
Getanzt wird ab dem 27. Oktober 2021, immer mittwochs von 18.00 – 19.30 Uhr, im Juli 2022 findet eine öffentliche Abschlusspräsentation im Rahmen des Projekts „The Sound of Eberstadt Süd“ des Staatstheaters Darmstadt statt, das von der Dotter-Stiftung ebenfalls gefördert wird. Geeignet ist der Tanzklub für alle ab 16 Jahren mit und ohne Vorerfahrung, im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung: Gemeinsam bewegen, ausprobieren und experimentieren!
Die Leitung hat Jungyeon Kim, Choreografin und Tanzpädagogin. „Eberstadt bewegen!“ ist ein Kooperationsprojekt der Dotter-Stiftung und des Hessischen Staatsballetts im Rahmen der Tanzplattform Rhein-Main.
ANMELDUNG: tanzvermittlung@staatstheater-darmstadt.de
Mit folgenden Angaben: Name, Alter, Kontakt und Telefon.
Ort, Treffpunkt und weitere Informationen folgen nach der Anmeldung.Die Teilnahme ist kostenlos – Begrenzte Teilnehmerzahl! (ng)

Diamantene Hochzeit im Hause Geißler

ALLEN GRUND ZUR FREUDE haben Christa und Emil Geißler. Die waschechten Eberstädter feierten am 29. September ihre Diamantene Hochzeit. Eine erste Begegnung hatten die beiden 1957 im alten Eberstädter Schwimmbad, dem „Flöhbad“. Aus dem vorsichtigen Flirt wurde große Liebe und im Jahr 1961 läuteten die Hochzeitsglocken für die beiden. „Wir sind ein Beispiel glücklichen Zusammenlebens“, ist sich das Jubelpaar unisono einig.
Der gelernte Feinmechaniker Emil war 42 Jahre bei der Firma Schenck beschäftigt und seine Christa ist 20 Jahre in der Ludwig-Schwamb-Schule als Sekretärin angestellt gewesen.
Die beiden „Unruheständler“ und fleißigen Blutspender (zusammen 179 Spenden!) sind im Eberstädter Vereinsleben seit vielen Jahrzehnten äußerst aktiv. Christa Geißler ist Ehrenmitglied im Turnverein 1876 Eberstadt, dem sie bis heute die Treue hält. Ehegatte Emil hat sich bereits in jungen Jahren dem Chorgesang gewidmet. Seit 60 Jahren ist er Sänger im „GV Männerquartett Hamonie 1889“, und fast ebenso lange deren Vorsitzender. Darüber hinaus wird seine Mitarbeit im Sängerkreisvorstand seit 35 Jahren sehr geschätzt. Für sein langjähriges Vereins-Engagement erhielt Emil Geißler den Ehrenbrief des Landes Hessen und die Bronzene Verdienstplakette der Stadt Darmstadt verliehen.
Zu den Gratulanten am Ehrentag gehörten der Eberstädter Bezirksverwalter Ludwig Achenbach und Rita Beller vom Magistrat der Stadt Darmstadt sowie Sohn Peter mit Ehefrau Karin mit den drei Enkeltöchtern Kim, Kristin und Aline.
Auch der „Lokalanzeiger“ gratuliert dem Jubelpaar herzlich, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen.
(Bild/Text: Ralf Hellriegel)

Ihre Familienanzeige in Ihrer lokalen Zeitung!

LOKALANZEIGER
NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER



90 mm / 2-spaltig
144,– Euro
zzgl. MwSt

Auf Deinem letzten Weg
können wir Dich nicht begleiten.

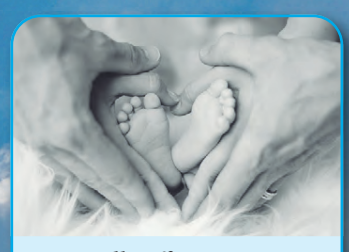
Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Frau, Mutter, Oma und Uroma

Iris Mustermann
geb. Muster

* 00. 00. 1945 † 00. 00. 2021

In Liebe
Peter Mustermann
Edith B. geb. Mustermann
mit Lilo und Jan
Sven Mustermann und Silvia

Die Trauerfeier findet im Kreis der Familie statt.
Von Beileidsbekundung ist bitte abzusehen.



Volltreffer mitten
in unsere Herzen!
Benjamin
00. November 2021
56 cm, 3600 gr
Es freuen sich Mama, Papa
und seine große
Schwester Amelie.

70 mm / 1-spaltig
56,– Euro
zzgl. MwSt

Ob Geburt, Geburtstag, Hochzeit oder Trauerfall – mit Ihrer Anzeige erreichen Sie wöchentlich über 55.000 Haushalte! Schwarz-Weiß oder in Farbe für nur 0,80 Euro/mm.

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen: Michael Pelz • Telefon: 0151 402 496 92 • E-Mail: michael.pelz@combi-medien.de

Einhundert Jahre Zupfmusik in Eberstadt

Mandolinen-Orchester Eberstadt ehrte Jubilare

Brigitte Thür, Fritz Schlicker, Sabine Barth, Peter Pfeiffer, Sigrid Ganz, Dr. Erich Kraft, Heinrich Günter, Ulrike Ganz-Rizzo, Prof. Dr. Clemens Kroneberg, Markus Sotirianos. Nicht auf dem Bild sind Claus Brückmann und Bernd Guthier.
DIE JUBILARE DES MANOLINEN-ORCHESTERS. (v.l). (Zum Bericht) (Foto: privat)

EBERSTADT – Eine ganze Reihe langjähriger Mitglieder konnte das Mandolinen-Orchester Eberstadt bei einer würdigen Jubilarenfeier am 3. Oktober im Ernst-Ludwig-Saal ehren.

Von den insgesamt 14 Jubilaren waren nur zwei aktive Orchestermitglieder darunter, die meisten waren fördernde Mitglieder, die aber in früheren Jahren auch mitspielten. Eine lange aktive Tätigkeit konnte Vereinsvorsitzender und ehemaliger Dirigent Dr. Erich Kraft mit 60 Jahren Mitgliedschaft aufweisen. Ebenfalls 60 Jahre ist Heinrich Günther dabei. Die weiteren Jubilare waren Claus Brückmann, Peter Pfeiffer und Bernd Guthier (50 Jahre), Ulrike Ganz-Rizzo, Sigrid Ganz, Peter Rost und Brigitte Rost (40 Jahre), Professor Dr. Kroneberg, Markus Sotirianos (25 Jahre), Fritz Schlicker, Sabine Barth und Brigitte Thür (10 Jahre). Umrahmt wurde die Feier von Beiträgen des Mandolinen-Orchesters. Dr. Kraft erinnerte auch an den ehemaligen Zither- und Mandolinenclub, der 1920 gegründet wurde, und aus dem das heutige Mandolinen-Orchester hervorging. Damit gehört seit hundert Jahren die Zupfmusik mit Mandolinen und Gitarren zum Eberstädter Kulturleben. (hf)

BEUTEL Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51/5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

Die Fernsehfritzen
Ihr Kundendienst für TV, Video, Hifi und Monitore, Kabel- und Sat-Empfang, Elektronik für Musiker
☎ 933553
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
www.fernsehfritzen.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

Fahrradcodierung

Polizei lädt ein – Anmeldung notwendig

Darmstadt – Das 1. Polizeirevier in Darmstadt lädt Interessierte am Donnerstag, den 14. Oktober, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln zur kostenlosen Fahrradcodierung auf dem Gelände der Polizeistation in der Bismarckstraße ein.

Für die Codierung bedarf es einer Voranmeldung. Die Termine werden über die Telefonnummer 06151/411-03 vergeben. Damit die Besitzer ihr Rad mit einem individuellen Code vor potenziellen Dieben schützen können, ist die Vorlage eines Ausweises sowie eines Eigentumsnachweises bei der Codierung zwingend notwendig. Außerdem gilt es, Batterieschlüssel von E-Bikes oder Pedelecs nicht zu vergessen. Carbon-Räder sind für die Codierung nicht geeignet. (ots)

SCHÜTZ VOR DIEBEN: Die Codierung (Foto: Ralf Hellriegel)

Führung Burgruine Tannenberg „1399 und jetzt“ mit Spielszene

SEEHEIM-JUGENHEIM – Museum Burg Tannenberg und Museumsverein Seeheim-Jugenheim laden für Sonntag, 17. Oktober 2021, 14 Uhr, zu einem herbstlichen Spaziergang auf die Burgruine Tannenberg ein.

BURGRUINE MIT BERGFRIED. (Foto: Museumsverein)

Den Besuchern wird mit einer Führung der neueste Stand der Sanierungsarbeiten gezeigt und erläutert. Mit einer kurzen Spielszene wird die Burggeschichte beleuchtet. Die ehrenamtliche Tätigkeit des Arbeitskreises „Burg Tannenberg“ im Heimat- und Verschönerungsverein Seeheim zur Erhaltung der Ruine hat besonders in letzter Zeit sehr sehenswerte Fortschritte gemacht. Die Mauer-Strukturen des Burghofs, der Zwingermauern, der Vorburgen sowie das Wall- und Graben-System und auch der Aussichtspunkt des Bergfrieds zeigen die Funktion der Mittelalter-Burg. Sie ist als Sitz des adligen Lehnsherrn des „Amtes Seeheim“ seit dem Mittelalter ein Symbol für Fortschritte und Rückschläge in der Entwicklung der Dörfer rund um den Tannenberg in der Rheinebene und im Odenwald (heute: Seeheim-Jugenheim). Der Zerstörung der Burg 1399 durch vom Kaiser eingesetzte Truppen zur Beseitigung eines Wegelagerer-Hinterhaltes folgten nach ca. 600 und nunmehr seit 50 Jahren Maßnahmen zur Erhaltung der Ruine. Sie ist heute als kulturelles Erbe Seeheim-Jugenheims und Geopunkt im Naturpark Bergstraße-Odenwald ein viel besuchtes touristisches Ziel.

Die ursprünglich für den 10. Oktober vorgesehene Veranstaltung musste leider um eine Woche verschoben werden. Alle bereits vorliegenden Anmeldungen beim Seniorenbüro werden berücksichtigt. Weitere Anmeldungen sind Willkommen (info@museum-berg-strasse.de, 06257 82468). Es gelten die CORONA-Regeln: Teilnehmerdaten, Impfung/Test, Maske, Abstand. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr an der Schranke oberhalb der Außenparkplätze des Lufthansa Tagungshotels. Der bequeme Fußweg zur Burg dauert nicht länger als knapp 30 min und die Führung in der Regel etwa 1 Stunde, so dass die Veranstaltung gegen 16.00 Uhr beendet sein wird. Archäologische Funde und die Burggeschichte zeigt das Museum im Historischen Seeheimer Rathaus (sonntags von 15 bis 17 Uhr). Dort sind auch Burgbuch und romanhafte Burggeschichte erhältlich. (ng)

ANZEIGE

100 Prozent Ökostrom

Der neue Energietarif von E WIE EINFACH

Neuer FlexTarif mit 12 Monaten Preisgarantie, ohne Vertragslaufzeit

Sprichwörtlich unglaublich! E WIE EINFACH bietet mit dem neuen FlexTarif ab sofort einen Tarif an, der Gegensätze vereint: Sicherheit und Freiheit. 12 Monate Preisgarantie, keine Vertragslaufzeit – flexibler kann ein Tarif sich nicht an das Leben anpassen. Das „New Normal“ verlangt uns im Alltag viel Flexibilität ab – gleichzeitig wünschen wir uns so viel Sicherheit wie möglich. Der FlexTarif lässt in dieser Hinsicht keine Wünsche offen.

Es ist der Traum aller Energiekund:innen: ein stabiles Preisniveau bei maximaler Flexibilität. Genau dieses Angebot gibt es jetzt bei E WIE EINFACH – noch dazu mit **100 % Ökostrom**. „Wir haben die Wünsche unserer potenziellen Kund:innen im Rahmen einer groß angelegten Marktforschung abgefragt und detailliert ausgewertet. Ich freue mich sehr darüber, dass wir mit dem neuen FlexTarif allen Anforderungen an einen Stromtarif gerecht werden und so ein ideales Produkt anbieten können“, so Katja Steger, Geschäftsführerin von E WIE EINFACH. Der eigene Tarif kann übrigens ganz einfach in der E WIE EINFACH-App bearbeitet werden.

Für ein würdevolles Lebensende

Bickenbach unterzeichnet „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen“

BICKENBACH – In feierlichem Rahmen unterzeichnete die Gemeinde Bickenbach am 30. September die „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen“.

Damit schließt sie sich mit dieser symbolischen Geste einer Reihe weiterer Institutionen und Organisationen an, die die Initiative der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin, des Deutschen Hospiz- und Palliativ-Verbands und der Bundesärztekammer unterstützen.

Mit Beschluss vom 15. Juli 2021 hatte sich die Gemeindevertretung der Gemeinde Bickenbach zu diesem Schritt entschlossen, nachdem das Ansinnen noch im Jahr 2019 mehrheitlich abgelehnt worden war.

Die „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland“ setzt sich für Menschen ein, die aufgrund einer fortschreitenden, lebensbegrenzenden Erkrankung mit Sterben und Tod konfrontiert sind. Darüber hinaus ist es ein Anliegen der Charta, Sterben, Tod und Trauer im gesellschaftlichen Bewusstsein zu verankern und allen Menschen in Deutschland ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend einen gerechten Zugang zu einer würdevollen Begleitung und Versorgung am Lebensende zu ermöglichen. Die fünf Leitsätze der Charta formulieren Aufgaben, Ziele und Handlungsbedarfe, um die Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland zu verbessern. Im Mittelpunkt steht dabei immer der betroffene Mensch. „Mit der Unterzeichnung der Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen wollen wir symbolisch die Menschen stärken, die schwerstkranke und sterbende Menschen auch in unserer Gemeinde auf ihrem letzten Weg begleiten“, so Bürgermeister Markus Hennemann und verwies unter anderen auf den Hospizverein Pfungstadt und nördliche Bergstraße e.V. und sein hochengagiertes ehrenamtliches und hauptamtliches Helferteam. (ng)

ANZEIGE

EDEKA lädt ein:

Kreative Resteküche

Nichts zum Essen zu Hause? Dann werfen Sie doch einen zweiten Blick in den Kühlschrank. Aus Lebensmittelresten lassen sich hervorragend leckere und vielseitige Gerichte zaubern …

Obwohl viele Lebensmittel in Deutschland auch nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums noch absolut genießbar sind, wird der Großteil davon weggeworfen. Rund zwölf Millionen Tonnen Lebensmittel landen jährlich im Müll – das entspricht etwa 75 Kilogramm pro Person.

Viele Verbraucher nehmen gar nicht bewusst wahr, wie viele Lebensmittel sie wegwerfen oder welche Mengen an Ressourcen, Arbeit und Zeit für deren Herstellung und Transport benötigt werden.

Diese Verschwendung ist vermeidbar, denn jeder kann etwas tun! Bessere Einkaufsplanung, Resteverwertung in der Küche und die richtige Lagerung von Lebensmitteln können helfen, Lebensmittelabfälle deutlich zu reduzieren und damit zum Schutz von Ressourcen und Klima beizutragen.

Deshalb gibt es auf **www.edeka.de/restekueche** zahlreiche Tipps und köstliche Rezepte, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden.

Übrigens: EDEKA beteiligte sich auch 2021 wieder an der Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel“, die jährlich im Herbst auf Initiative des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft stattfindet. Schauen Sie vorbei – zum Beispiel auf dem Instagram-Account von EDEKA oder im Kundenmagazin „Mit Liebe“.

Zwischen Rat und Rüffel

Was Lilien-Coach Lieberknecht seinem Stürmer Tietz mitgibt

Von Stephan Köhnlein

Zwei Tore, eine Vorlage - Phillip Tietz hatte maßgeblichen Anteil am 6:1 des SV Darmstadt 98 beim SV Sandhausen. Doch als er nach getaner Arbeit in der 79. Minute vom Platz durfte, nahm sich Trainer Torsten Lieberknecht den Angreifer an der Seitenlinie mit ein paar eindringlichen Worten zu Brust.

Foto: Arthur Schönbein

Dass Tietz im ersten Durchgang das einzige Sandhäuser Tor erst aufgelegt und dann unhaltbar für seinen Keeper Marcel Schuhen zum zwischenzeitlichen 1:1 abgefälscht hatte, spielte dabei keine Rolle. Vielmehr waren es ein paar Szenen aus der Phase, als die Partie schon zugunsten der Lilien entschieden war, die dem Trainer missfielen.

„Ein Stück weit die Seriosität verloren“

Da war das eine oder andere technische Mätzchen wie in der 70. Minute, als Tietz im gegnerischen Strafraum den nächsten Angriff hätten einleiten können, es aber zu locker machte. Oder die Szene kurz vor seiner Auswechslung, als er halbherzig die Chance zum 7:1 liegen ließ.

„Es gab eine Tendenz, wo er zu viel wollte und ein Stück weit die Seriosität verloren hat“, kritisierte Lieberknecht. Natürlich solle sich Tietz über sein Tore freuen. Aber es gebe eben auch die Momente, wo ein junger Spieler – Tietz ist 24 – das Zocken anfange. Bei der Auswechslung habe er ihm gesagt: „Das brauchst du nicht, bleib seriös und spiel durch.“

Und die Reaktion von Tietz? „Für die Einschätzung hat er sich bedankt“, sagte Lieberknecht.

Neuzugang auf Platz zwei der Torjägerliste

Tietz, der vor der Saison von Drittligist SV Wehen Wiesbaden ans Böllenfalltor kam, liegt mit acht Toren in neun Spielen auf Rang zwei der Torschützenliste hinter Zweitliga-Rekord-Torjäger Simon Terodde. Natürlich sei er extrem froh über seine beiden Treffer, sagte er nach der Partie.

Aber ebenso freute er sich, dass man den mitgereisten Fans etwas für ihre Unterstützung habe zurückgeben können.

Und ganz besonders über den Treffer von Außenstürmer Benjamin Goller. „Der Junge hat eine brutale Qualität, aber in den letzten Wochen sein Glück nicht so gefunden“, sagte Tietz, der das Tor eingeleitet hatte. „Ich glaube, man hat an unserem Jubel gesehen, wie sehr wir uns für ihn freuen.“

Aktuelle Fotos des SV Darmstadt 98 finden Sie in den Liliengalerieen auf www.gerauer-rundblick.de.

Tippen und ein Wellness-Wochende gewinnen!

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

Ex-Lilienkapitän und Ehrenspielführer Aytaç Sulu und Peter Erbach vom Autohaus Iser Riedstadt treten außer Konkurrenz gegen die Leser an.
Zu tippen sind Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt!
Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt. Hauptpreis ist ein Wellness-Wochenende!

Peter Erbach
Autohaus Iser Riedstadt

2:0	Eintracht – Hertha BSC Berlin	1:0
3:0	SV Darmstadt 98 – Werder Bremen	2:2
0:3	VfL Bochum – Eintracht Frankfurt	0:2
2:2	Holstein Kiel – SV Darmstadt 98	1:2

Aytaç Sulu
Lilienlegende

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:
Eintracht Frankfurt – Hertha BSC Berlin
SV Darmstadt 98 – Werder Bremen
VfL Bochum – Eintracht Frankfurt
Holstein Kiel – SV Darmstadt 98

Jetzt tippen auf www.gerauer-rundblick.de
oder E-Mail an tippspiel@gerauer-rundblick.de
Tipps können bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff abgegeben werden.

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Elfriede Schnitzspan komplettiert Beirat der Dotter-Stiftung

EBERSTADT – Der Vorstand der Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung in Darmstadt-Eberstadt freut sich sehr, mitteilen zu können, dass der seit dem Tod von Matthias Götz (†2019) vakante Platz im Beirat seit dem 1. Oktober 2021 wieder besetzt ist.

ELFRIEDE SCHNITZSPAN, Gründerin und Geschäftsführerin der Mobilen Praxis gGmbH, komplettiert ab dem 1. Oktober 2021 den Beirat der Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung. (Zum Bericht) (Foto: Mike Haller)

Der Vorstand hat Frau Elfriede Schnitzspan, Gründerin und Geschäftsführerin der Mobilen Praxis gGmbH, in den Beirat berufen; Frau Schnitzspan hat die Berufung gerne angenommen. Der Vorstand ist überzeugt, dass Frau Schnitzspan aufgrund ihrer jahrzehntelangen Erfahrung im sozialen Bereich, ihrer Persönlichkeit und ihrer exzellenten Vernetzung in Eberstadt eine wertvolle Ergänzung des Beirates sein und im Sinne der Intentionen des Stifterpaares und damit zum Wohle Eberstadt handeln wird.

Elfriede Schnitzspan hat in einem Gespräch mit den Vorstandsmitgliedern Karl G. Dotter und Dr. Jürgen Frei am 27. September 2021 dieses Angebot sehr gerne angenommen und es als eine Ehre bezeichnet, Beirätin sein zu dürfen. Sie sagt weiter: „Ich bedanke mich für das Vertrauen und stelle gerne meine Energie, Kenntnisse und Erfahrungen im sozialen Bereich auf diesem Wege der Dotter-Stiftung und dem Stadtteil Eberstadt zur Verfügung. Auf die Zusammenarbeit mit den Kollegen im Beirat freue ich mich und denke, dass wir weiterhin viele sinnvolle Projekte für die Menschen in Eberstadt auf den Weg bringen werden."

Ludwig Achenbach, Vorsitzender des Beirates und Bezirksverwalter von Eberstadt, begrüßt die Entscheidung: „Wir freuen uns im Beirat sehr, Elfriede Schnitzspan als neue Kollegin begrüßen zu können. Sie ist uns bestens bekannt und mit den Eberstädter Themen sehr gut vertraut. Die Berufung von Frau Schnitzspan wird fachlich wie menschlich eine große Bereicherung für unsere Zusammenarbeit sein. Mit der Berufung der ersten Frau in eines der beiden verfassungsgemäßen Organe der Dotter-Stiftung beschreitet diese einen richtigen Weg."

Karl G. Dotter, Geschäftsführender Vorstandsvorsitzender der Dotter-Stiftung und Großneffe des Stifters Hans Erich Dotter: „Frau Schnitzspan ist der Dotter-Stiftung schon seit 2015 bestens bekannt und es war in all den Jahren eine wahre Freude, mit ihr zusammen zu arbeiten. Die Stiftung und ganz Eberstadt haben von ihrer hervorragenden Kenntnis der Situation vor Ort profitiert. Einige ihrer guten Vorschläge wurden von uns prompt umgesetzt. Insbesondere zu nennen ist hier das von Eberstädter Müttern und Vätern mit Kleinkindern gern besuchte Dotter-Café. Wie schon in den vergangenen Jahren freue ich mich auf die weitere gute Zusammenarbeit mit Frau Schnitzspan und wünsche ihr und dem Team der fünf Beiräte viel Erfolg - zum Wohle der Eberstädter Bevölkerung."

Neben Ludwig Achenbach und Elfriede Schnitzspan gehören dem fünfköpfigen Beirat die jeweiligen Pfarrer der Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde – derzeit Jonas Bauer – und der kath. Kirchengemeinde St. Josef und St. Georg – derzeit Kai Hüsemann – sowie Hans-Dieter Schöneck, langjähriger Weggefährte und Berater von Hans Erich Dotter, an. Der Beirat hat die Aufgabe, den Vorstand bei Förderentscheidungen zu beraten und kann auch durch Projektvorschläge eigene Impulse setzen. (hf)

Gegen Werder mit 13.589 Fans – SV 98 künftig mit 2G/3G-Mix

DARMSTADT – Weitere Anhebung der Gesamtkapazität und ein großer Schritt zurück Richtung Normalität: Ab dem Heimspiel gegen den SV Werder Bremen kann knapp 13.600 Fans der Einlass ins Merck-Stadion am Böllenfalltor gewährt werden. Dies entspricht einer Auslastung von rund 90 Prozent – aufgrund der derzeitigen Baumaßnahmen können derzeit theoretisch 14.600 Menschen die Heimspiele der Lilien besuchen.

Möglich wird die Zuschauerzahl durch ein 2G/3G-Mix-Modell, auf welches sich der SV 98 in Abstimmung mit der Fan- und Förderabteilung sowie dem Fanbeirat unter Berücksichtigung der derzeit gültigen hessischen Corona-Schutzverordnung festgelegt hat.

Der SV 98 hat das entsprechende Konzept in der vergangenen Woche beim Gesundheits- und Ordnungsamt vorgestellt und eingereicht, eine Genehmigung wurde am Montag (4.10.) erteilt.

Die Details: Die Gegengerade und die Südtribüne kehren zur vollen Auslastung zurück, alle Anhänger*innen auf diesen beiden Tribünen müssen geimpft oder genesen sein – ausgenommen von dieser Regelung sind Kinder bis zu einem Alter von elf Jahren, für diese ist ein negativer Testnachweis nach wie vor ausreichend (Kinder bis einschließlich fünf Jahre benötigen keinen Test). Die Maskenpflicht und Abstandsregeln entfallen in diesen Bereichen. Auf der Nordtribüne und im Gästeblock genügt dagegen ein 3G-Status, hier können zusätzlich auch getestete Fans unterkommen. In den 3G-Bereichen ist bis zum eigenen Platz weiter eine Maskenpflicht vorgesehen, am Platz selbst kann die Maske abgenommen werden.

Unabhängig von der Tribünenwahl gilt: Die Kontaktdatenerfassung entfällt ebenso wie die Personalisierung der Tickets, alle erworbenen Karten können also wieder weitergegeben werden, soweit der jeweilige Stadionbesuchende die oben genannten Voraussetzungen erfüllt.

Aufgrund der angehobenen Stadionkapazität können damit erstmals seit der Corona-Unterbrechung wieder alle Dauerkarteninhaber*innen gleichzeitig zum Spiel kommen. Die reservierten Dauerkarten werden dadurch wie bei der Reservierung kommuniziert gültig. Die Preise der Karten berechnen sich abzüglich der bereits absolvierten Heimspiele. Die Dauerkarten können im Fan- und Ticketshop am Böllenfalltor sowie online abgeholt und bezahlt werden. Ein Tageskartenverkauf wird ebenfalls stattfinden. Alle Detailinfos zum Ticketing folgen zeitnah.

Michael Weilguny: „Mit diesem Konzept kommen wir der Normalität einen riesigen Schritt näher. Wir freuen uns, dass die Heimspiele der Lilien ab sofort viel mehr das gewohnte Stadionerlebnis aus Zeiten von vor der Pandemie mit sich bringen werden, nach dem sich die Fans so sehr sehnen. Uns ist es wichtig, auch Personen, die sich zum Beispiel aus gesundheitlichen Gründen nicht impfen lassen können, nicht vom Stadionerlebnis auszuschließen und mit der Nordtribüne eine Alternative zu bieten - gleichzeitig aber auch der größtmöglichen Zahl Lilienfans den Zugang zum Stadion zu ermöglichen." (SVD)

Anzeige

Mehr als Meer

Ostseeküste Schleswig-Holsteins: Landeinwärts lockt das Binnenland

(djd-ek). Die Ostseeküste Schleswig-Holsteins zählt schon lange zu den bekanntesten und beliebtesten inländischen Reisezielen. Nur wenige Kilometer landeinwärts stößt man etwa auf die Holsteinische Schweiz sowie auf einen der über 200 Seen. Auf dem Ausflugsprogramm können Radtouren stehen – durch schattige Wälder oder mit Blick aufs Wasser. Kulinarische Stärkung versprechen die zahlreichen Hofcafés und Restaurants. In der Holsteinischen Schweiz gibt es in den Urlaubsorten zudem eine große Vielfalt an Erlebnis- und Erholungsangeboten. Der Dieksee, der Kellersee sowie der Fluss Schwentine, der beide Gewässer verbindet, liegen nah beieinander und eignen sich bestens fürs Stand-up-Paddeln oder für Kanutouren. Wer es entspannter mag, macht eine Schiffsrundfahrt oder spaziert die Dieksee-promenade entlang. Danach geht es nach Malkwitz auf den Ingenhof. Das

Foto: djd-ek/www.ostsee-schleswig-holstein.deOliver Franke

Örtchen bietet nicht nur ländliche Idylle, sondern auch einen Südhang mit einem norddeutschen Weinanbaugebiet und einer Rebfläche von 7,8 Hektar. Das „grüne Zentrum" des OstseeFerienlandes ist das Örtchen Lensahn. Einzigartig in Schleswig-Holstein ist hier der Museumshof. Er zeigt ländliche Geschichte zum Anschauen, Anfassen und Ausprobieren. Aber auch Städtchen wie Lütjenburg in der Hohwachter Bucht und das nördlich von Lübeck gelegene Oldenburg in Holstein sind immer einen Abstecher wert. Alle Infos gibt es unter www.ostsee-schleswig-holstein.de.

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810 · Fax (06071) 5161
Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

· Draht- und Gitterzäune
· Schiebetore · Drehkreuze
· Schranken · Türen · Pfosten
· Sicherheitszäune · Tore
· Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
· sämtliche Drahtgeflechte
· Alu-Toranlagen · Gabionen
· Rankanlagen
· **auch Privatverkauf**

Kleinanzeigen

Sammler kauft: Pelze, Porzellan, Bleikristall, Bilder, Nähmaschine, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Gold- und Modeschmuck, Schreibmaschine, Puppen, Perrücken, Uhren, Münzen, Alt- und Zahngold, Silber, Krüge, Gardinen. Nachlässe, auch Wohnungsauflösungen. 100% seriös. Zahle bar, vorort tgl.: 7:30-21:00 Uhr, ☎ **069/27146025**

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ **06150-590216 o. 0171-3146823**

Künstlerin kauft Zinn aller Art für kreative Gestaltung. ☎ 069/90232635

Fenster + Dachfenster + Reparaturen. Muhn Bauteile ☎ 06150-14151 **muhn.de**

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis. Bitte rufen Sie uns an.
IMMO-UMMINGER
Telefon: 0 61 51 /9 51 07 91

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, **Wohnmobile**, **Wohnwagen**, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/- mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/ 7187 2306
06258/5089921

Jetzt Entdecken!
MADE IN SÜDHESSEN
made-in-suedhessen.de

NABU
Giftfrei Gärtnern tut gut ...
... Ihnen und der Natur.
Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

Nebenbeschäftigung für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

40-jährige Pflegehelferin aus Rumänien sucht 24 Stunden Stelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen daheim. Weder trinke ich Alkohol, noch rauche ich Zigaretten. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ **0621 - 18060334, 01579 - 2452024**

Aushilfe flex. einsetzbar im Raum Darmstadt gesucht. Kein Stückgut, gutes Deutsch in Wort und Schrift. Bewerbung an info@janus-trans.de oder ☎ 0561-57988719.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, **5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de**

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ **0162-4341322**

450€ - Kräfte (m/w/d) gesucht! Gerne Rentner mit FS Kl. B FFR GmbH ☎ 069 20171 - 3043 personal@ffr.de

Gipser- und Stuckateurbetrieb: aus 64589 Riedstadt bietet an: Preis-Aktion Oktober/November '21 Innen- und Außenputz (Alt- & Neubau), Vollwärmeschutz, Reparaturen, Gerüstbau, Malerarbeiten, Trockenbau. Beratung und Festpreis-Angebote: ✆ 0173 4168975

TAXI
Aushilfsfahrer (-in)
für 2-3 mal wöchentlich gesucht.
Ideal für (Früh-) Rentner.
Taxi Hertel
Tel.06257 2227

GÖTZ quality services
Wir suchen für **Darmstadt** zuverlässige, deutschsprachige
Reinigungskräfte m/w/d.
AZ: Montag – Freitag ab 06:00 Uhr.
Beschäftigung auf GV-Basis, in Teilzeit oder Vollzeit möglich.
Nähere Auskünfte und tel. Bewerbung bitte unter:
Götz-Gebäudemanagement RMG GmbH, NL Frankfurt
Fr. Marques, Mobil: 0172 1672598

stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN"

Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit (50%)
für die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg am Standort Jugenheim

Ihr Aufgabengebiet:
- **Reinigung nach geltenden Hygienevorschriften aller Bereiche im Krankenhaus wie Patientenzimmer/OP-Säle**
- **Bettenaufbereitung**

Für fachbezogene Fragen steht Ihnen Frau Dolstra, Leitung Service, gerne unter 0 60 78 / 79-1011 oder s.dolstra@kreiskliniken-dadi.de zur Verfügung.

Ihre **formlose Bewerbung/Ihren Lebenslauf** richten Sie bitte per Mail an: bewerbung@kkh-dadi.de oder postalisch an: Kreisklinik Groß-Umstadt. Bereichsleitung Personal. Krankenhausstraße 11. 64823 Groß-Umstadt

Der Herbst bringt neue Farbe ins Spiel!

2,99
Garten-Alpenveilchen (Cyklamen), in rot, rosa, lila oder weiß, im 10er Topf.

RIESIGE AUSWAHL AN GARDINEN UND SCHLAUFENSCHALS

NUTZEN SIE UNSEREN GÜNSTIGEN AUFMAß- UND VERLEGESERVICE

Schlaufenschal Batist in weiß, Maße ca. 140x235 cm **12,99**

Parkett Landhausdiele Eiche rustikal, gebürstet und geölt oder in Rohoptik, je m² ~~49,99~~ **39,99**

Edelmatte Wandfarbe für Innen von Alpina aus der Kollektion „Feine Farbe“ für eine gleichmäßige, strapazierfähige Oberfläche. 2,5 L **39,95**

WÄHLEN SIE EINFACH NUR IHREN WUNSCH-FARBTON

0,60
Silberblatt (Senecio) im 9er Topf, entwickelt sich als kleiner silbriger Strauch, winterhart und wintergrün

Qualitativ hochwertiger Herbstrasendünger von Wolf, 6,25 kg für bis zu 250m² **19,99**

Große Auswahl an Küchenarbeitsplatten
Unser Service für Sie - wir schneiden auch komplizierte Ausschnitte für Herd und Spüle in kürzester Zeit!

Große Auswahl an Blumenzwiebeln
Jetzt ist die ideale Zeit zum Setzen. **ab 0,99**

Holzroller
Ideal geeignet für Ihre Kübelpflanzen die demnächst ins Winterquartier umziehen, Buchenholz, 34x34cm **6,99**

1,99
Calluna Sommerheide im 10er-Topf, auch als High Five mit fünf Farben erhältlich (3,29)

24,99
Laubrechen
Fiskars Solid XL, Arbeitsbreite 65 cm

~~14,99~~ **9,99**
Premium Vlies Tapete
von marburg, 5,3m² (10,05x0,53m)

VIELE WEITERE TAPETENKOLLEKTIONEN VON MARKENHERSTELLERN

www.menger.design

farbenkrauth
DARMSTADTS ERSTER BAUMARKT

Darmstadt-Bessungen, Heidelberger Str. 195, Tel: 06151 96890, www.farbenkrauth.de

Heide, Herbst und eine Portion "Hygge"

DIE SAMTHEIDE schafft mit einfachen Mitteln eine stilvolle Dekoration. (Foto: djd/Gardengirls)

Die Dänen wissen es schon lange: Mit einer Portion Hygge kommt man besser durch die kalte Jahreszeit. Eine genaue Übersetzung gibt es für das dänische Wort nicht, es stellt eher ein gemütliches, herzliches und angenehmes Lebensgefühl dar. Eben dies übermittelt beispielsweise auch die Samtheide "Fluffy" von Gardengirls. Ihre Besonderheit ist ihr weiches, leicht flauschiges, silberfarbenes Laub. Die Heide sorgt für ein Flair ursprünglicher, wilder Natur. Zum kreativen Dekorieren kann man einfach auf Dinge zurückgreifen, die ohnehin im Haus und Garten vorhanden sind. Dazu gehören zum Beispiel Treibholz, Birken-Rinde und Moos, Wollband, Strick und Filz in allen Variationen. (djd)

m&m
BAU & SANIERUNG
- BADSANIERUNG
- FLIESEN-, PLATTEN- & MOSAIKVERLEGUNG
- BALKONE & TERRASSEN
- VERPUTZARBEITEN
- TROCKENBAU
- RENOVIERUNGSSERVICE
- UND VIELES MEHR

0 177 36 18 284 www.mm-bau-san.de
m & m | Bau & Sanierung | Soderstr. 105 | 64287 Darmstadt

STRAHL
Installation + Handel + Kundendienst
Gas Wasser Wärme Technik
Bernhard Strahl
Inh. A. Wörl
Birkenweg 2, 64665 Alsbach-Hähnlein
Telefon 06257 990902
Telefax 06257 942614

Niedriglöhne in Hotels und Gaststätten verschärfen Fachkräftemangel

Gastro-Beschäftigte beim Einkommen 55 Prozent unterm Schnitt

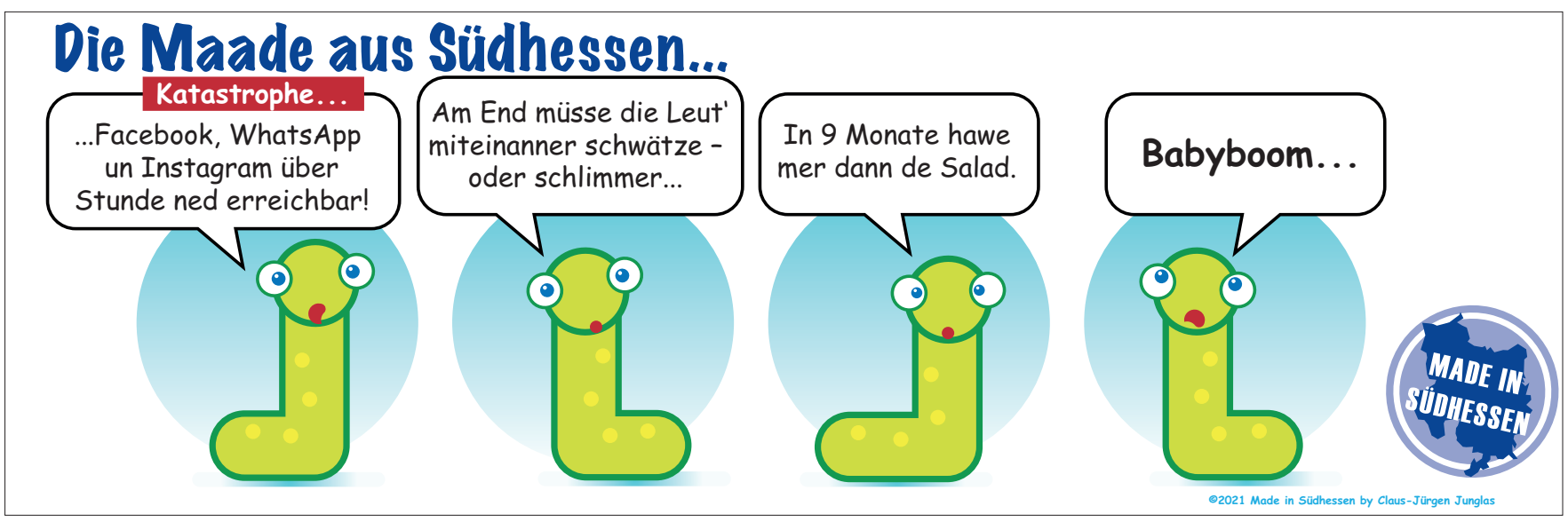
DARMSTADT – Sie arbeiten dann, wenn andere frei haben, kommen mit ihrem Lohn aber kaum über die Runden: Köche, Servicekräfte und Hotelangestellte verdienen in Darmstadt weit unterdurchschnittlich – und könnten aus Geldsorgen ihrer Branche immer häufiger den Rücken kehren.

Davor warnt die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) und verweist auf eine Analyse der Hans-Böckler-Stiftung, die Zahlen der Bundesagentur für Arbeit ausgewertet hat. Demnach kommen Beschäftigte aus dem Gastgewerbe, die eine Vollzeitstelle haben, in Darmstadt auf ein mittleres Monatseinkommen von aktuell nur 2.022 Euro brutto. Zum Vergleich: Branchenübergreifend liegt der Median bei Vollzeit in der Stadt bei 4.491 Euro.

„Wenn Hotel- und Gastro-Beschäftigte 55 Prozent weniger verdienen als der Schnitt, dann darf sich keiner darüber wundern, dass sie sich in Zeiten der Corona-Krise einen neuen Job suchen. Denn viele von ihnen mussten monatelang mit dem Kurzarbeitergeld auskommen, ein Teil der Beschäftigten ist noch immer darauf angewiesen. Das sind harte Einbußen bei einem ohnehin niedrigen Einkommen“, betont Guido Noll, Geschäftsführer der NGG-Region Darmstadt und Mainz. Obwohl die Wirte und Hoteliers ebenfalls stark von den Folgen der Corona-Pandemie getroffen seien, müsse nun alles dafür getan werden, Löhne und Arbeitsbedingungen attraktiver zu machen. Gelinge das nicht, dürfte es in vielen Hotels, Gaststätten und Cafés schon bald nicht mehr genügend Personal geben, warnt der Gewerkschafter.

An den Deutschen Hotel- und Gaststättenverband (Dehoga) in Hessen appelliert die NGG, die Branche über tarifliche Standards neu aufzustellen. Viele Probleme hätten lange vor der Pandemie existiert. „Von unbezahlten Überstunden und langen Arbeitszeiten bis hin zu einem rauen Umgangston hinter den Kulissen – viele Missstände sind auch hausgemacht“, so Noll. Nun müsse dringend etwas getan werden, um den Beschäftigten eine Perspektive nach der entbehrungsreichen Zeit zu bieten. Fachleute könnten mittelfristig nur gehalten werden, wenn sich die Unternehmen mit der Gewerkschaft zu einer besseren Bezahlung sowie attraktiveren Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen bekennen.

„Ein wichtiger Punkt dabei ist eine Stärkung der Tarifbindung. Eine Mitgliedschaft im Arbeitgeberverband sollte nur dann möglich sein, wenn die Tarifverträge akzeptiert werden, die man gemeinsam ausgehandelt hat“, betont Noll. Nach Beobachtung des Gewerkschafters kommt es immer häufiger zu sogenannten Mitgliedschaften „ohne Tarifbindung“. Dieser Trend müsse gestoppt werden, um flächendeckend nicht nur faire Arbeitsbedingungen für das Personal zu haben – sondern auch faire Wettbewerbsbedingungen für die Firmen. (ng)



ANZEIGE

Das HYPOXI®-Studio im HUNCA-Kosmetik Studio

Neu in Darmstadt Heimstättensiedlung

DARMSTADT – Figurformung und Kosmetik unter einem Dach, in gehobenem Ambiente: Seit 25.09.2021 ist das HYPOXI®-Studio Darmstadt in den Räumlichkeiten von HUNCA-Kosmetik für Sie geöffnet. Mit der innovativen HYPOXI-Methode® bringt man hier seine Problemzonen zum Schmelzen. Das gesamte Programm wird durch ein EMS-Trainingssystem der neuesten Generation optimal ergänzt.

DIE STUDIOBETREIBER Ayse und Erkul Hunca freuen sich auf ihre Kundinnen in ihrem neuen HYPOXI®-Studio. (Foto: Team–Multimediakonzeption)

Selbstverständlich darf auch das breite und bewährte Angebot von HUNCA-Kosmetik nicht fehlen: Inhaberin Ayse Hunca bietet hier in hochwertigem Ambiente, Kosmetik Behandlungen wie Gesicht und Körperbehandlungen wie Hydrafacial, Anti Aging, Microneedling, Parmanent Make-up und Microblading dauerhafte Haarentfernung , Waxing u.v.m, an.

Auszeit vom Alltag bei HUNCA-Kosmetic: „Im viel zu stressigen Alltag heutzutage, geht schnell ein gesundes Körper- und Schönheitsbewusstsein verloren. Wir möchten derzufinden und laden alle interessierten Damen, jeden Alters, zu einer entspannenden Auszeit vom Alltag ein“, freut sich AYSE HUNCA auf ihre Kundinnen.

Sonderangebote zur Eröffnung: Bis zum 31.10.2021 gelten noch Sonderangebote wie Stoffwechselmessung, viele Kosmetikangebote zum Eröffnungspreis. So auch z.B. „Microneedling mit HYALURON“ für nur 79,– Euro sowie viele Varianten der Haarentfernung.

Sichern Sie sich zudem eine der begehrten kostenlosen HYPOXI®-Probebehandlungen oder darf es eine EMS-Schnupper-Behandlungen sein? Sie können gerne sportlich vorbeikommen. Die revolutionäre HYPOXI-Methode® rückt ungeliebten Fettpölsterchen an Po, Beinen oder Bauch gezielt zu Leibe. Absolut schonend – mit einer Kombination aus Über- und Unterdruckbehandlung und moderater Bewegung – kurbelt HYPOXI® den Stoffwechsel und die Durchblutung an.

Dadurch wird der Abtransport von Fettsäuren aus den Problemzonen gezielt gefördert, um diese dann bei moderatem Training in den Muskeln zu verbrennen. „Schweißtreibende Workouts gibt es bei HYPOXI® nicht“, versichern die Studiobetreiber, Ayse und Erkul Hunca. (PR)

Weitere Informationen gibt es im
HYPOXI®-Studio Darmstadt
Bei HUNCA Kosmetik
In der Köhlertanne 73
(Heimstättensiedlung)
64295 Darmstadt
Telefon: 06151/ 368 64 84
info@hypoxistudio-darmstadt.de
www.hypoxistudio-darmstadt.de

Ob Krimi oder Abenteuer: Bücherkoffer bieten vielseitigen Lesespaß

DARMSTADT – Mit Beginn des neuen Schuljahres machen sich die elf Bücherkoffer der Bürgerstiftung Darmstadt erneut auf ihren Weg in die örtlichen Grund- und Förderschulen. Darin befinden sich jeweils rund 60 Bücher, die sich jede dritte Klasse für vier Wochen ausleihen kann.

ÜBERGABE des Bücherkoffers an die dritten Klassen der Christian-Morgenstern-Schule. (Zum Bericht)
Fotos: Bürgerstiftung Darmstadt

„Die Bücherkoffer sind voll mit witzigen, mutigen, spannenden und informativen Geschichten, die von Detektivarbeit über Freundschaft bis zur Zauberei reichen. Dank dieser Mischung kann jedes Kind ein passendes Buch für sich finden und damit die Freude am Lesen entdecken“, erklärt Dr. Markus Hoschek, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Darmstadt, die das Bildungsprojekt 2011 initiiert hat.

Das Angebot berücksichtigt neben den verschiedenen Interessen auch die unterschiedlichen Lesekompetenzen der Schülerinnen und Schüler: Die Koffer enthalten sowohl Werke mit anspruchsvolleren Texten für geübte Leserinnen und Leser, als auch kreativ illustrierte Bücher in einfacher Sprache.

Einige Titel erzählen ihre Geschichten zudem in mehreren Sprachen – etwa auf Deutsch und Arabisch. Darüber hinaus gibt es speziell auf die Anforderungen der Förderschulen zugeschnittene Bücherkoffer.

Die Bürgerstiftung Darmstadt arbeitet hierbei eng mit der Buchhandlung Lesezeichen im Martinsviertel, dem Bessunger Buchladen, der Buchhandlung am Markt, der Arheilger Bücherstube und dem Georg-Büchner-Buchladen zusammen, die die Bücherkoffer ausstatten.

Am 1. Oktober 2021 haben die Beteiligten die aktuellen Bücherkoffer bei einem Pressetermin vorgestellt.Dass das Projekt bei den Kindern gut ankommt, weiß Britta Karadzole, Inhaberin der Buchhandlung Lesezeichen im Martinsviertel. „Vor dem Ausbruch der Covid-19-Pandemie haben die dritten Klassen ihre Bücherkoffer direkt bei uns abgeholt und wir konnten vielen Kindern ihre Vorfreude anmerken. Und wenn wir sie bei der Rückgabe nach ihren Lieblingsbüchern gefragt haben, hat sich gezeigt, dass aus so manchem Lesemuffel ein Bücherwurm geworden ist“, sagt die Buchhändlerin.

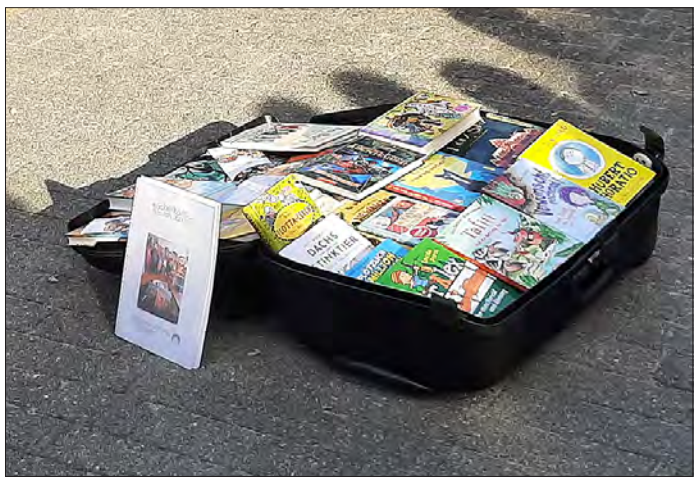
Sie bedauert, dass die Besuche der Klassen pandemiebedingt zurzeit noch ausfallen müssen. Seit dem vergangenen Jahr überreichen die Buchhandlungen die Koffer direkt an die Lehrkräfte. „Wir freuen uns schon auf die nächsten Klassen, die den Bücherkoffer im Lesezeichen abholen können.“

Die Christian-Morgenstern-Schule nimmt mit ihren dritten Klassen bereits seit vielen Jahren am Projekt Bücherkoffer teil. „Es ist schön zu sehen, wie dieses Projekt die Leselust meiner Schülerinnen und Schüler auf spielerische Weise weckt und mit den zweisprachigen Büchern auch Kinder anspricht, die erst kurz in Deutschland sind. Häufig lesen diese die Geschichten gemeinsam mit ihren Eltern und/oder Geschwistern, wodurch die gesamte Familie Sprachbarrieren abbauen kann“, erklärt Martina Loos, Lehrerin an der Christian-Morgenstern-Schule.

Zum Abschluss eines Schuljahres übergibt die Bürgerstiftung Darmstadt die Koffer den Schulbibliotheken. „Wir stärken damit bewusst den Zugang zu moderner Kinderliteratur für alle Grundschulkinder, weil wir möchten, dass diese ihrem Leseinteresse auch über das Projektende hinaus nachgehen können“, erklärt Dr. Markus Hoschek.

Die Darmstädter Bürgerstiftung hat es sich zum Ziel gemacht, Darmstädter Projekte anzustoßen und zu fördern, wobei das Thema Bildung klar im Vordergrund steht. Die Initiative finanziert sich durch regelmäßige Spenden und Zustiftungen.

Alle Infos zur Bürgerstiftung gibt es auf www.buergerstiftung-darmstadt.de (ng)



Professionell, unabhängig, inhabergeführt

Neubau-Erstbezug in Pfungstadt

Penthouse, Aufzug im Haus, Dachterrasse, TG mögl., Bezug 2023, Wohnfläche: 65,18 m²

Kaufpreis: 344.900,– Euro
zzgl. Kaufnebenkosten

Kapitalanlage in Eberstadt

3-Parteien-Haus, vermietet, 2,6 % Rendite p.a., Wohnfl.: 193,87 m², Grundstück: 549 m²

Kaufpreis: 735.000,– Euro
zzgl. Kaufnebenkosten

Eigentumswohnung mit Blick

in Darmstadt, 4 Zimmer, Gäste-WC, Westbalkon, Aufzug, Wohnfläche: 104,61 m²

Kaufpreis: 375.000,– Euro
zzgl. Kaufnebenkosten

3 Zimmer hoch oben im Verlagsviertel

Darmstadt, Neubau, 2 Bäder, Balkon, 4. OG mit Aufzug, Wohnfläche: 92,08 m²

Miete: 1.410,– Euro
zzgl. NK + Kaution

Hochwertig mit Westterrasse

3 Zimmer in Darmstadt, Parkett, EBK, Erstbezug, TG möglich, Wohnfläche: 76,68 m²

Miete: 1.150,– Euro
zzgl. NK + Kaution

Neubau-Erstbezug in Pfungstadt

1-Zimmer-Appartement, 2. OG, Aufzug, TG mögl., Bezug 2023, Wohnfläche: 27,90 m²

Kaufpreis: 139.900,– Euro
zzgl. Kaufnebenkosten

Schmuckstück in Darmstadt

3 Zimmer, 2 Bäder, Einbauküche, Parkett, große Fenster, Wohnfläche: 144,00 m²

Miete: 1.300,– Euro
zzgl. NK + Kaution

Eigentumswohnung mit Garten

Jugenheim, 2,5-Zimmer-Wohnung im EG, frei, offener Kamin, Wohnfläche: 108,19 m²

Kaufpreis: 449.900,– Euro
zzgl. Kaufnebenkosten

Reiner Dächert Immobilien
Georgenstraße 20 · 64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88 · Telefax: 0 61 51 - 9 51 93 62
E-Mail: mail@daechert-immobilien.de
www.daechert-immobilien.de

Reiner Dächert Immobilien